

Es gibt mal wieder ein LARP-Gedicht. Es ist ein Schmähdgedicht für einen den Krieg liebenden Char, welcher seinem militaristischen Spieler in dieser Eigenschaft nicht unähnlich ist.

Es ruft zur Schlacht in Ruhmes Namen,  
hinaus zum wilden Waffenwahn.  
Er spricht von Ehr', doch ihr könnt's ahnen,  
Baron Kor ist stets sich selbst nur zugetan.  
Für seine Ziele dürft ihr sterben,  
nicht der Freiheit gilt sein Planen.  
Drum sagt bloß nein, wenn er lässt werben,  
wenn Baron Kor braucht neue Untertanen,  
die für den Phönixwald marschieren,  
hinauszieh'n auf des Todes Feld  
und für des Gockels Ruhm krepieren.

Den Despot vom Phönixwald braucht keine Welt.

Creative Commons CC BY-NC-ND by Tintenwolf

(geschrieben am 27.04.2024,

entstand im Rahmen des Satjira-Projects (siehe »Der Despot vom Phönixwald«))